

Erläuterung zum Grundstücksverzeichnis

In dem Grundstücksverzeichnis werden alle Flurstücke aufgelistet, welche von der Planung betroffen sind. Dies sind zum einen die temporär zum Bau benötigten Arbeitsstreifenflächen und zum anderen die dauerhaft für den Schutzstreifen dinglich zu sichernden Flächen. Weiterhin sind die Flurstücke, auf denen eine Station errichtet werden soll, erfasst.

Name, Vorname, Adresse:

⇒ *Entfällt aus Datenschutzgründen in der öffentlichen Auslage.*

Schlüssel-Nr.:

⇒ *Ordnet dem jeweiligen Eigentümer seine betroffene Grundstücke zu.*

Plan Nr.:

⇒ *Zeigt die Blattnummer der einzelnen Planwerke*

- „G“ Nr.: *Trassierungsplan Kapitel 6 und Plan zum Grundstücksverzeichnis Kapitel 10 sowie Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) Kapitel 16*
- „Rohrlagerplatz“ Nr.: *Blattnummer des Rohrlagerplatzes Kapitel 5*
- „Z“ Nr.: *Nummer des Zufahrtsplanes Kapitel 4*

WR Nr. = (Lfd. Plan-Nr. des Registers):

⇒ *Die Wegerechtsnummer (**WR Nr.**) als eingekreiste Zahl nimmt Bezug zu der dinglich gesicherten Gasleitung bzw. der noch dinglich zu sichernden Gasleitung in den Plänen zum Grundstücksverzeichnis (Wegerechtspläne) im **Kapitel 10**. Eine Nummerierung der betroffenen Flurstücke erfolgt nur bei dauerhaft in Anspruch genommenen Flächen.*

Kreis:

⇒ *Kreis, in dem die durch den Bau betroffenen Flurstücke liegen.*

Stadt / Gemeinde:

⇒ *Stadt / Gemeinde, in der die durch den Bau betroffenen Flurstücke liegen.*

Gemarkung:

⇒ *Gemarkung, in der die durch den Bau betroffenen Flurstücke liegen.*

Flurstück:

⇒ *Nummer des durch den Bau der Gasleitung dauerhaft oder vorübergehend in Anspruch genommenen Flurstückes*

Nutzungsart:

⇒ Hier wird die im Kataster ausgewiesene Nutzungsart des Flurstückes geführt.

Flurstücksgröße --> Gesamtgröße des betroffenen Flurstücks in [m²]

⇒ Hier wird die im Kataster ausgewiesene Flächengröße des Flurstückes geführt.

Schutzstreifenfläche TENP Bestand; --> Dauerhaft dinglich gesicherte Fläche in [m²]

⇒ Hier ist die Fläche angegeben, die auf dem Flurstück durch den Schutzstreifen der bestehenden TENP I und TENP II Leitung bereits dauerhaft gesichert ist.

⇒ überwiegende Nutzung des vorhandenen Schutzstreifens geplant

Schutzstreifenfläche zusätzlich durch Neubau TENP I; --> Dauerhaft dinglich zu sichernde Fläche in [m²]

⇒ Hier ist die Fläche angegeben, die auf dem Flurstück durch den Schutzstreifen dauerhaft in Anspruch genommen wird und bislang nicht durch die bestehenden TENP I und TENP II Leitungen beansprucht wurde.

Schutzstreifenfläche für KKS-Anlage; --> Dauerhaft dinglich zu sichernde Fläche in [m²]

⇒ Sofern die Schutzgehäuse zur Überprüfung und Steuerung der Erderanlagen außerhalb des Schutzstreifens der Gasleitung werden sollen, ist hier die dazu erforderliche Schutzstreifenfläche angegeben.

Anzahl Schutzgehäuse

⇒ Zur Überprüfung und Steuerung der Erderanlagen. Werden an ausgesuchten Stellen, in der Regel an We-
gesrändern, aufgestellt.

Arbeitsstreifenfläche; --> vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche in [m²]:

⇒ Hier wird die Fläche angegeben, die auf dem Flurstück während des Baus der neuen TENP Gasleitung, vorübergehend als Arbeitsstreifenfläche in Anspruch genommen wird. Diese Flächen erhalten keine Wegerechtsnummer (WR Nr.).

Fläche Rohrlagerplatz; --> vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche in [m²]:

⇒ Hier wird die Fläche angegeben, die auf dem Flurstück während des Baus der neuen TENP Gasleitung, vorübergehend als Rohrlagerfläche in Anspruch genommen wird.

Fläche Kompensation:

- ⇒ Hier wird die Fläche angegeben, die erforderlich ist, um die baubedingten Eingriffe in Natur und Landschaft dauerhaft zu kompensieren

Stationsfläche in [m²]:

- ⇒ Hier wird die Fläche angegeben, die für die Errichtung einer dauerhaften Anlage (Station) in Anspruch genommen wird.

Länge LWL [Lichtwellenleiterkabel]:

- ⇒ Meterlänge des Kabelschutzrohres pro Flurstück, in welchem das Lichtwellenleiterkabel eingezogen wird.

Anteilsverhältnis:

- ⇒ Hier wird das Anteilsverhältnis des entsprechenden Eigentümers an einem durch den Bau betroffenen Flurstück angezeigt.

E / ME / NE / NME / RPL-E / K-E:

- ⇒ Eigentümer (E) / Miteigentümer (Eigentümergeinschaft) (ME) eines durch Schutzstreifen bzw. Arbeitsstreifen bzw. Stationsfläche betroffenen Flurstückes.
- ⇒ Nachbarschaftseigentümer (NE) / Nachbarschaftsmiteigentümer (Eigentümergeinschaft) (NME) eines durch den Arbeitsstreifen betroffenen Flurstückes.
- ⇒ RPL-E ist ein Eigentümer eines Flurstückes, welches temporär als (Rohr)lagerplatz genutzt werden soll
- ⇒ K-E ist ein Eigentümer eines Flurstückes, auf welchem der baubedingte Eingriff in Natur und Landschaft kompensiert werden soll